

# TAGBLATT

Rorschach: 21. November 2008, 01:00

## Skatepark im Arboner Seepark-Areal

Arbon. Der Wunsch nach einem Skatepark im Seepark kam von Jugendlichen. Sie sammelten 800 Unterschriften und trugen ihr Anliegen im Stadthaus vor. Nach Angaben des Stadtrates steht dieser einer Realisierung eines Skateparks grundsätzlich positiv gegenüber. Als möglichen Standort betrachtet er das Areal Seepark für sinnvoll. Demzufolge hat die Arboner Exekutive den entsprechenden Projektauftrag erteilt.

### 2010 realisieren

Ein möglicher Bau des Skateparks soll für 2010 ins Auge gefasst werden. 2007 sind Jugendliche und Eltern mit der Petition mit 800 Unterschriften an den Stadtrat gelangt. Der Stadtrat hat das Anliegen aufgenommen.

In Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendarbeit und der IG «Pro Skatepark Arbon» wurde von der Firma Bowl Construction ein erstes Vorprojekt erarbeitet. Das Konzept selbst hatte der Verein Skatepark Arbon entworfen. Ab voraussichtlich Januar 2009 wird gezielt Geld gesammelt. Der Stadtrat hofft, dass der Verein idealerweise den Investitionsbetrag selber erbringen kann. Damit wäre auch klar, dass die Bürgerinnen und Bürger das Anliegen unterstützen.

### Weitere Attraktion am See

Der Standort Areal Seepark ist zentral gelegen. Das bereits bestehende Freizeitareal kann um eine weitere Attraktion bereichert werden. Der Skatepark soll auch für BMX und Inlineskater benutzbar werden. Dass Passanten zuschauen können, entspricht auch dem Wunsch der Initianten. Damit ist gleichzeitig eine soziale Kontrolle sichergestellt. (ts)

Diesen Artikel bookmarken bei...



Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von www.tagblatt.ch ist nicht gestattet.